

März

Programm 09

JAZZCLUB IM
stellwerk

Einlaß: eine halbe Stunde vor Beginn
Mehr Infos und Hörproben unter www.stellwerk-hamburg.de

Fördermitglieder zahlen 50% des regulären Eintritts
Bis zum vollendeten 18. Lebensjahr beträgt der Eintritt 2 Euro
Bis zum vollendeten 25. Lebensjahr beträgt der Eintritt 5 Euro

So. 1. März 20h

La Palma



Mathieu Harlaut (p), Sébastien Dochy (b), Eric Navet (dr)

Sie kommen aus Frankreich und nennen ihre Musik „treibenden binären Jazz“. Ein wenig wie moderne Filmmusik und doch stark im Jazz und der Improvisation verwurzelt. Das Konzept ist spritzig, frisch und macht Freude.

www.mhtrio.com

Eintritt 12/10

Fr. 6. März 21h

Gabriel Coburger Quartet



Gabriel Coburger (sax), Wolf Kerschek (p, vib),
Sven Kerschek (b, guit), Roland Schneider (dr)

Die Hamburger Jazz-Szene ist ohne ihn kaum denkbar. Sein Saxophonstil ist fordernd, treibend, zuweilen lyrisch und doch nie gefällig oder anbiedernd. Coburger ist sein eigenes Konzept, seine Projekte Werke für sich.

www.gabrielcoburger.de

Eintritt 10/8

Sa. 7. März 21h

Torsten Zwingenberger - „TEASY SWING OUT BEST“



Helmar Marczynski (sax), Patrick Farrant (guit), Robert
Doehring (b), „teasy“ Torsten Zwingenberger (dr, perc)

Der in Harburg geborene Torsten Zwingenberger präsentiert seine Schlagzeugtechnik „Drumming 5,0“. Kombination von Drumkit und Percussion: fünf Fußpedale – zeitweise simultan -, drei Sticks, zwei Hände und erzeugt dabei engmaschig miteinander verwobene Rhythmuslinien. Dazu eine nicht weniger groovelastige Band.

www.drumming5point.com

Eintritt 12/10

Fr. 13. März 21h

Hans Lüdemann - between the keys



Hans Lüdemann (p)

„Einer der eigenwilligsten und ausdrucksstärksten europäischen Pianisten“ (Jazzpodium) stammt aus Hamburg, gar Harburg, und lebt seit geraumer Zeit in der Jazzhauptstadt Köln. Nun stellt er sein mittlerweile drittes Solowerk „between the keys“ vor, bevor es ihn zu einer Gastprofessur in die USA ziehen wird.

Mit Unterstützung durch: **KUNSTSTIFTUNG** **NRW**

www.hansluedemann.de

Eintritt 10/8

Sa. 14. März 21h

The Big News



Luca Marini (dr), Kenny Warren (tr), Pär Lammers (p)

„The Big News“ steht symbolisch für das neue, verrückte Zeug aus Brooklyn, das sich ein zusammen gewürfelter Haufen junger Jazzer erspielte. Einer dieser Jungs ist der aus Hamburg stammende Pär Lammers, der nun seine Weggefährten im Stellwerk begrüßt. Lassen wir uns Neues aus Brooklyn berichten ...

www.myspace.com/thebignews

Eintritt 10/8

Sonderfahrplan

Sa. 14. März. 16.30h | Eintritt 7
Musik im Gespräch – Musik auf Briefmarken
von und mit Ernst Brennecke

Do. 19. März 20h

CHIHIRO YAMANAKA & Band



Chihiro Yamanaka (p), Kendrick Scott (dr),
Vicente Archer (b)

Die Pianistin ist nicht nur in Japan ein Jazzstar. Sie studierte in Berklee, spielte mit Gary Burton, Herbie Hancock oder George Benson und hat mehrere Alben bei Universal veröffentlicht. Dynamik und Power fesseln den Zuhörer und entfachen ein Feuerwerk des Hörgenusses. Nun zum 2. Mal Gast im Stellwerk!

www.chihiroyamanaka.com

Eintritt 12/10

Fr. 20. März 21h

NEIL COWLEY TRIO



Neil Cowley (p), Richard Sadler (b), Evan Jenkins (dr)

Die britische Jazzszenen legt seit geraumer Zeit mächtig nach und hat einen sehr eigenen, meist mit starkem Groove belegten „Brit-Jazz“ hervorgebracht. Einer der zur Zeit hippest Bands ist das Cowley-Trio, dem eine „neue gefährliche Musik“ nachgesagt wird. Stellwerk proudly presents ...

www.neilcowleytrio.com

Eintritt 12/10

Sa. 21. März 21h

Regina Ebinal und Band



Regina Ebinal (voc), Mischa Schumann (p),
Larry Bartels (b), Dave Bowler (dr)

Die Hamburgerin aus Milwaukee ist bekannt von der TU BigBand „Swingling“ und für das gewisse Timbre im Gesang. Leicht, spritzig, lässig und doch immer differenziert: ihre Stimme nun mal mit kleiner Besetzung.

www.myspace.com/ebinal

Eintritt 10/8

So. 22. März 20h

Taste! Leonid Volskiy am Jazz-Soloklavier



Leonid Volskiy stammt aus St. Petersburg und studierte dort. Sein Spiel legt Wert auf Emotionen, nutzt delikate harmonische Wendungen und swingenden Groove als Zusätze. Eine strukturelle Disziplin ist im Werk vorhanden ohne es zu dominieren.

Eintritt 5

Fr. 27. März 21h

TAEKO KUNISHIMA & Band



Taeko Kunishima (p), Dave Bowler (dr), Oliver Karstens
(b), Lutz Büchner (sax)

Miles Davis brachte die in England lebende Japanerin vom klassischen Pfad zum Jazz. Nun vereint sie japanische Klänge mit europäischer Romantik und amerikanischem Swing. Ein hörenswerter und vor allem einzigartiger gefühl- und schwungvoller Sound. Auch zu ihrem zweiten Stellwerk-Konzert hat sie sich eine hochrangige Hamburger Begleitung zusammengestellt.

www.taeko.co.uk

Eintritt 12/10

Sa. 28. März 21h

Christoph Spangenberg Trio



Christoph Spangenberg (p), Daniel Stritzke (b),
Konrad Ullrich (dr)

Spangenberg treibt die Lust am Spiel. Mal mit Melodiephrasen, mal mit Harmonien, mal mit Rhythmen. Jung, energisch, suchend und findend. Sein Trio überrascht durch die Energie des Moments und entführt in ständig neue spannende Klangwelten. Eine musikalische Reise, die den Zuhörer nicht auf der Strecke lässt.

www.christoph-spangenberg.de

Eintritt 10/8